

# Programm



*Musikalischer Gruß an Weingarten  
zum 150-jährigen Stadtjubiläum*

**19. Juli 2015 in Weingarten**

### **Ausrichter 2015:**

**Deutscher Harmonika-Verband  
Landesverband Baden-Württemberg e. V.**

Rudolf-Maschke-Platz 6

D-78647 Trossingen

Tel.: 0 74 25-32 66 45

Email: landesverband-bw@dhv-ev.de

www.dhv-ev.de

DEUTSCHER  
HARMONIKA-  
VERBAND



Landesverband  
Baden-Württemberg e.V.

**Der Deutsche Harmonika-Verband Landesverband Baden-Württemberg bedankt sich bei allen Organisatoren und Mitwirkenden.**

*In Kooperation mit:*

- *Ministerium für Wissenschaft, Kunst und Forschung Baden-Württemberg*
- *Stadt Weingarten*
- *Landesmusikverband Baden-Württemberg*

### **Die Mitglieder des Landesmusikverbandes Baden-Württemberg:**

- **Baden-Württembergischer Sängerbund**
- **Badischer Chorverband**
- **Blasmusikverband Baden-Württemberg**
- **Bund Deutscher Blasmusikverbände**
- **Bund Deutscher Zupfmusiker**
- **Deutscher Harmonika-Verband LV Baden-Württemberg**
- **Deutscher Zithermusikbund**
- **Landes-Hackbrett-Bund Baden-Württemberg**
- **Landesverband Baden-Württemberger Liebhaberorchester**
- **Schwäbischer Chorverband**



Organisation	2
Inhaltsverzeichnis	3
Programmübersicht	4
Grußwort von Herrn Winfried Kretschmann Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg	5
Grußwort von Frau Heiderose Riefler DHV-Landesvorsitzende Baden-Württemberg	6
Grußwort von Herrn Jochen Haußmann Präsident des Deutschen Harmonika-Verbandes e. V.	7
Grußwort von Herrn Christoph Palm Präsident Landesmusikverband Baden-Württemberg	8
Grußwort von Herrn Markus Ewald Oberbürgermeister der Stadt Weingarten	9
<b>Die Stadt Weingarten – Veranstaltungsort 2015</b>	
- Zu Gast in Weingarten	10
- Kulturgenuss in Weingarten	11
- Kraft schöpfen in Weingarten	12
- Entdeckungstour durch Weingarten	13
- Service in Weingarten	14
- Bequeme Anreise nach Weingarten	15
- Übersicht der Veranstaltungsorte	16
Eröffnung	18
Verleihung der Conradin-Kreutzer-Tafeln 2015	19
Alle Teilnehmer im Überblick	20
Die Chorjugend im Oberschwäbischen Chorverband präsentiert	22
Abschlussveranstaltung	24
Vorschau 2016: Landes-Musik-Festival in Ettlingen	25
Die Landes-Musik-Festivals seit 1998	26

- 11.00 Uhr**                    **Festliche Eröffnung  
im Kultur- und Kongresszentrum  
in Weingarten**  
Abt-Hyller-Str. 37-39, 88250 Weingarten
- Verleihung der Conradin-Kreutzer-Tafeln  
Anschließend Empfang der Ehrengäste**
- 10.00-17.00 Uhr**        **Musikalische Darbietungen  
auf verschiedenen Bühnen in der Stadt**
- 13.00-16.40 Uhr**        **Jugendprogramm  
auf der Bühne in der Kirchstraße**  
(Chorjugend im Oberschwäbischen Chorverband)
- 13.00-16.00 Uhr**        **DHV-Jugendprogramm  
Workshops zum Mitmachen  
- zu jeder vollen Stunde  
Abenteuer Akkordeon - Matthias Matzke  
Mundharmonika  
„Entdeckungsreise mit kleinem Instrument“  
Heiderose Riefler**  
Die teilnehmenden Kinder erhalten die  
Mundharmonika kostenlos  
Rathaus, Eingangsbereich, Kirchstraße 2
- 12.00-17.00 Uhr**        **Clowneske walkacts mit Tommy Nube**  
im ganzen Stadtbereich
- 17.15 Uhr**                    **Bühne Stadtgarten  
Abschlussveranstaltung**

Bereits zum 18. Mal findet mit dem Landes-Musik-Festival Baden-Württemberg das größte Fest der Amateurmusik im Südwesten statt. Dazu heiße ich alle teilnehmenden Musikerinnen und Musiker, Sängerinnen und Sänger sowie die Besucherinnen und Besucher in Weingarten herzlich willkommen.

Musik genießt in Weingarten seit jeher einen besonderen Stellenwert. Dies unterstreicht das diesjährige Landes-Musik-Festival: Nach dem Motto „Ein musikalischer Gruß an Weingarten zum 150-jährigen Stadtjubiläum“ werden die Besucherinnen und Besucher vor historischer Kulisse auf eine Reise durch die Epochen der Musik eingeladen. In der Stadt an der Oberschwäbischen Barockstraße verschmelzen Musik und Stadtgeschichte zu einem einmaligen Erlebnis.

Gemeinsames Musizieren führt Menschen über kulturelle, Glaubens- oder soziale Grenzen hinweg zusammen. Damit leistet die Amateurmusik in Baden-Württemberg einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag. Chöre und Orchester tragen inzwischen 40 Prozent des kulturellen Angebots in ländlichen Regionen. Als Höhepunkt des Landes-Musik-Festivals werden auch in diesem Jahr wieder die Conradin-Kreutzer-Tafeln an Vereine überreicht, die sich seit mehr als 150 Jahren um die Amateurmusik – und damit auch um Gesellschaft und Kultur im Land – verdient gemacht haben. Diese Verleihung unterstreicht einmal mehr, dass Singen und Musizieren immer noch tief in der Gesellschaft verwurzelt sind.

Mein herzlicher Dank für die erneute Organisation und Ausrichtung des Landes-Musik-Festivals gilt dem Landesmusikverband Baden-Württemberg und dem Landesverband Baden-Württemberg des Deutschen Harmonika-Verbands, als diesjährige Ausrichter des Festivals sowie allen Verbänden der Amateurmusik im Lande. Auch den Sängerinnen und Sängern, Musikerinnen und Musikern danke ich für ihr Engagement und wünsche ihnen und den Gästen schöne Stunden in Weingarten.

Im bunten Reigen der diesjährigen Stadtjubiläumsveranstaltungen nimmt das Landes-Musik-Festival sicherlich einen ganz besonderen Platz ein.

A circular portrait of Winfried Kretschmann, the Minister-President of Baden-Württemberg. He is an older man with short grey hair, wearing glasses, a white shirt, and a dark suit jacket. He is smiling slightly. The background is a soft green.

Winfried Kretschmann

Winfried Kretschmann

Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg



Herzlich willkommen beim 18. Landes-Musik-Festival 2015 am 19. Juli 2015 in Weingarten!

Der Deutsche Harmonika-Verband Landesverband Baden-Württemberg e. V. freut sich, dass er im Rahmen des 150-jährigen Stadtjubiläums in Weingarten, das traditionsreiche Landes-Musik-Festival der Amateurmusik Baden-Württemberg veranstalten kann.

Deutschlands größte Barockbasilika und die Heilig-Blut-Reliquie als besonderer Schatz, machen die Welfenstadt Weingarten zu einer Besonderheit.

Viele musikbegeisterte Vereine haben ihr Kommen zugesagt und versprechen für diesen Tag eine „Klingende Innenstadt“.

In diesem Rahmen sind Sie alle eingeladen mit uns zu Musizieren.

Tragen Sie als Akteure zum Gelingen der Veranstaltung bei.

Deutscher Harmonika-Verband  
Landesverband Baden-Württemberg e. V.

Heiderose Riefler  
Landesvorsitzende Baden-Württemberg

Liebe Gäste, liebe Musikbegeisterte, sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Landes-Musik-Festivals 2015,

der Landesmusikverband Baden-Württemberg wird in Weingarten eindrucksvoll der Öffentlichkeit die herausragende musikalische Arbeit seiner Orchester, Chöre und Ensembles präsentieren.

Die vielen Chöre und Musikgruppen in unserem Land pflegen eine besondere Tradition, ein ganz besonderes Erbe: Sie sind – gerade als Laien, gerade als Amateure – in einem eminenten Sinne Träger und Überlieferer unserer Kultur. Lassen Sie sich von dieser Musik begeistern.

Dieses Jahr übernimmt der Deutsche Harmonika-Verband-Landesverband Baden-Württemberg die Organisation des Landes-Musik-Festivals.

Wir laden Sie sehr herzlich am 19. Juli nach Weingarten ein und freuen uns auf Ihren Besuch und Ihre Teilnahme – im Herzen der oberschwäbischen Kulturlandschaft, die Alpen und den Bodensee in Sichtweite.

Deutschlands größte Barockbasilika und die Heilig-Blut-Reliquie als besonderer Schatz machen die Welfenstadt zu einer Perle an der Oberschwäbischen Barockstraße. Weingarten ist also der ideale Ort für alle, die Oberschwaben von seiner schönsten Seite entdecken wollen. Wir freuen uns, dass wir hier zu Gast sein dürfen und in der ganzen Stadt musikalische Klänge zu hören sein werden, die die Chöre und Orchester unserer Vereine für Sie präsentieren.

Das Landes-Musik-Festival ist auch ein Ehrentag für Vereine, die seit 150 Jahren Musik machen. Sie erhalten die 1998 vom Ministerpräsidenten des Landes Baden-Württemberg gestiftete Conradin-Kreutzer-Tafel für 150-jähriges Wirken in der Musik. Dazu beglückwünschen wir alle Vereine, die diese besondere Auszeichnung erhalten und sich über viele Jahrzehnte ehrenamtlich dem Erhalt und der Förderung der musikalischen Kultur gewidmet haben und auch in Zukunft ihre Freude an der Musik zum Ausdruck bringen.

Ich wünsche Ihnen ein erlebnisreiches Landes-Musik-Festival, sei es als Besucher oder als teilnehmender Verein. Wir bedanken uns als Ausrichter bei der Stadt Weingarten und ihrem Oberbürgermeister Markus Ewald für die Unterstützung bei der Vorbereitung des Landes-Musik-Festivals.



*Jochen Haußmann*  
Jochen Haußmann MdL

Präsident Deutscher Harmonika-Verband e.V.



Liebe Musikerinnen und Musiker, liebe Ehrenamtliche in den Vereinen und Verbänden, sehr geehrte Damen und Herren,

vor Ihnen liegt der Tag der Amateurmusik schlechthin, ein Tag voller inspirierender Konzerte und Präsentationen, welche die Amateurmusik in Baden-Württemberg in all ihren Facetten zeigt. So feiern wir beim Landes-Musik-Festival jährlich das Musizieren und Singen im Land und die ehrenamtlichen Leistungen der Gesangs- und Instrumentalvereine.

Der Einsatz für die Vielfalt und die Qualität der musikalischen Ausdrucksformen in der Amateurmusik im Musikland Baden-Württemberg ist Kernaufgabe des Landesmusikverbands. Veranstaltungen wie das Landes-Musik-Festival sind dabei besonders wichtig, um einer breiten Öffentlichkeit die Früchte der täglichen Arbeit in den vielen Vereinen zu präsentieren. Genauso ist es uns mit dem Tag der Amateurmusik aber auch ein Anliegen, musikalische und überfachliche Begegnungsmöglichkeiten für die MusikerInnen und SängerInnen, für die ehrenamtlich Engagierten und das Publikum zu schaffen.

Ein besonders herzlicher Dank gilt daher dem Deutschen Harmonika-Verband, Landesverband Baden-Württemberg für die Organisation des vielfältigen Programms sowie der Stadt Weingarten als engagierter Partnerin.

Ihnen allen wünsche ich ein inspirierendes Erlebnis, bleibende Momente und viele neue Eindrücke auf dem 18. Landes-Musik-Festival Baden-Württemberg in Weingarten.

Viva la musica!

Ihr OB Christoph Palm

Präsident Landesmusikverband Baden-Württemberg



Liebe Sängerinnen und Sänger, liebe Musikerinnen und Musiker, verehrte Besucherinnen und Besucher, zum 18. Landes-Musik-Festival heißen wir den ausrichtenden Deutschen Harmonika-Verband, Landesverband Baden-Württemberg, die Laienmusikverbände in Baden-Württemberg sowie alle Musikliebhaber herzlich willkommen.



Das Jahr 2015 ist für die Stadt Weingarten ein besonders geschichtsträchtiges. „Genehmigt Karl“ – mit diesen Worten unterzeichnete König Karl von Württemberg den Antrag an die „Königliche Majestät“. Damit wurde der Flecken Altdorf 1865 zur Stadt mit dem Namen Weingarten erhoben. Das Jubiläum 150 Jahre Stadtrecht feiern wir mit einem bunten Jubiläumsjahr.

Das Landes-Musik-Festival am 19. Juli 2015 stellt einen klangvollen Höhepunkt des Festprogramms dar. Rund 36 Orchester, Chöre und Ensembles werden unsere Stadt auf Freilichtbühnen, in Sälen und Kirchen mit Musik erfüllen. Besonders freuen wir uns auf die Verleihung der Conradin-Kreutzer-Tafel an Vereine, die 150 Jahre und älter sind. Auch zwei der Weingartener Vereine befinden sich unter den ausgezeichneten.

Auch sonst ist Musik aus dem kulturellen Leben unserer Stadt nicht wegzudenken. In zahlreichen Musik- und Gesangsvereinen wird in Weingarten musiziert. Die Promenadenkonzerte unseres Musikvereins, die Fete de la Musique, die Internationalen Orgelkonzerte in der Basilika und viele mehr sind aus dem Veranstaltungskalender nicht mehr wegzudenken.

Ich lade Sie herzlich ein, sich auf Entdeckungsreise durch unsere Basilikastadt Weingarten zu begeben. In die 150-jährige Stadtgeschichte können Sie im Stadtmuseum im Schloßle eintauchen. Bis zum 26. Juli ist dort die Ausstellung „1865 – Aus Altdorf wird Weingarten“ zu sehen.

Den Veranstaltern des Landes-Musik-Festivals danke ich nochmals herzlich, dass Sie Weingarten als Austragungsort ausgewählt haben. Wir freuen uns auf stimmungsvolle Melodien und herzliche Begegnungen. Im Namen der Stadt wünsche ich Ihnen allen einen schönen Aufenthalt in Weingarten.

Ihr

A handwritten signature in blue ink, which appears to read "Markus Ewald". The signature is fluid and cursive.

Markus Ewald  
Oberbürgermeister



Hoch oben über den Dächern der Stadt thront Deutschlands größte Barockbasilika und lädt Besucher von nah und fern nach Weingarten ein. Wer dieser Einladung folgt, erlebt in Weingarten ein Stück oberschwäbische Kultur in Verbindung mit barocker Pracht.

Ein Besuch der Basilika und Weingartens grüner Oasen eröffnet Freiräume, um Kraft zu schöpfen und aufzutanken.

Sie bietet einen würdevollen Rahmen für den wertvollsten Schatz der Stadt, die Heilig-Blut-Reliquie, deren Verehrung die Weingärtener seit der Barockzeit als außergewöhnliches Glaubenszeugnis lebendig halten.

Abt Sebastian Hyller ließ in der Barockzeit die große Kloster- und Wallfahrtskirche zu Ehren des Heiligen Blutes bauen. Judith von Flandern, zweite Ehefrau Welfs IV, schenkte dem Kloster Weingarten im Jahr 1094 die Heilig-Blut-Reliquie, die der Überlieferung nach Tropfen vom am Kreuz vergossenen Blute Jesu Christi enthält.



Tausende Menschen erleben dieses einzigartige Glaubenszeugnis jedes Jahr am Freitag nach Christi Himmelfahrt hautnah mit in den frühen Morgenstunden wird die Heilig-Blut-Reliquie am Kirchenportal würdevoll an den Heilig-Blut-Reiter übergeben. Nahezu dreitausend Reiter, in Frack und Zylinder gekleidet, begleiten ihn auf seinem Weg durch die Stadt zur Segnung von Stadt und Flur sowie



der Menschen und Tiere. Eine stimmungsvolle Lichterprozession durch die festlich erleuchtete Stadt zum Kreuzberg bereitet Pilger und Reiter bereits an Christi Himmelfahrt auf den großen Tag vor. Die überlieferte Verehrung des Heiligen Blutes ist in diesen Tagen besonders deutlich zu spüren. Alle damit verbundenen Festivitäten führen wieder zurück an den Ort der Stille im Mittelpunkt der Stadt auf dem Martinsberg: die Barockbasilika.

Weingarten verfügt seit Jahren über eine ausgesprochen lebendige Kulturszene. Bedeutende Werke geistlicher Musik, die Weingartener Spielzeit, das Kulturzentrum Linse und besonders die hochkarätigen Konzerte des Bodenseefestivals begeistern Besucher von nah und fern.

Die Klosterfestspiele Weingarten im barocken Ambiente der Basilika sind ein Highlight im Weingartener Kultursommer.

Jedes Jahr im August verwandeln sich die Mauern der ehemaligen Benediktinerabtei von Neuem in den Spielort der Klosterfestspiele.

Wenn die Sonne langsam hinter den Türmen der Basilika untergeht, erstrahlt das Bühnenbild im stimmungsvollen Glanz des Scheinwerferlichts und gibt dem Freilichttheater eine besonders feierliche Atmosphäre. Spätestens jetzt versinkt das Publikum voll und ganz in der Welt des Theaters.

Spürbar wird eine einst von Mönchen des Klosters begründete Theatertradition, die seit dem Jahr 2000 wieder lebendig ist.

Besinnliche Momente bereiten die Konzerte in der Basilika und im spätgotischen Kreuzgang mit geistlicher Musik. Ebenso verheißungsvoll sind die Internationalen Orgelkonzerte, bei denen namhafte Organisten aus der ganzen Welt die historische Gabler-Orgel (1750) zum Erklängen bringen. Etwas moderner zeigen sich die renommierten Internationalen Weingartener Tage für Neue Musik. Bei diesem kleinen Musikfestival steht in jedem Jahr ein Komponist der Neuen Musik mit seinen Werken im Mittelpunkt.

Für kurzweilige Abende sorgen weltweite Filmproduktionen und kabarettistische Live-Veranstaltungen in der Linse.

Und bei wechselnden Ausstellungen in der Kornhausgalerie präsentieren sich zeitgenössische Künstler.





Markante Wegzeichen weisen den Weg durch Wälder und Wiesen vorbei an bedeutsamen Orten in Richtung Weingarten. Hier können Besucher bei einer Auszeit wieder Kraft tanken für den nächsten Tag.

Gelbe Muscheln mit blauem Hintergrund bringen Pilger auf den Spuren des Heiligen Jakobus von Ulm oder Nürnberg bis zum Martinsberg. Von dort aus geht es durch die Stadt vorbei an der ansehnlichen Pilgerfigur des brasilianischen Künstlerls Claudio Pastro, die in Richtung Santiago de Compostela weist.

Eine andere Spur führt zu den Lebens- und Wirkungsorten des Heiligen Martins, der als Schutzpatron über die Basilika wacht und sich dort nicht nur in den leuchtenden Deckenfresken wiederfindet. Wer den Weg auf Pilgerpfaden durch Weingarten sucht, dem eröffnen sich ungeahnte Freiräume: ein nettes Gespräch mit liebenswerten Menschen, stille Gebete in der Basilika oder Auszeiten in den grünen Ruheoasen der Stadt.



Natur und Kultur in Einklang bringt der nahegelegene Stille Bach: Für Ruhe- und Erholungssuchende ein schöner Ort für Spaziergänge auf schattigen Wegen mit ruhigen Momenten in Weingarten.

Der Stadtgarten macht mitten in der Stadt Entspannung möglich. Eine weitläufige Grünfläche lädt hier ein, unter schattenspendenden Bäumen zu sitzen und die Beine im erfrischenden Wasserlauf zu baden.



Spannende Spielmöglichkeiten für Kinder und die Meisterwerke der zeitgenössischen Kunst von Rudolf Wachter, Robert Schad und Max Ackermann machen den Aufenthalt im Stadtgarten zum Erlebnis.

Romantische Gefühle weckt der Schlössle-Garten. Umgeben von historischen Mauern erinnert er mit Brunnen, Rosen und Obstbäumen an die Renaissance.

Das bunte Stadtleben lässt sich am besten bei einem gemütlichen Spaziergang durch die Innenstadt oder bei einem Besuch der traditionellen Feste entdecken.

Von Mai bis Oktober vermitteln unsere Stadtführer bei einem Streifzug durch Weingarten Einblicke in die faszinierenden Hintergründe der Kloster- und Stadtgeschichte. In spannenden Themenführungen werden die Schätze des Martinsbergs wie der Schlossbau mit seinem prachtvollen Audienzsaal, der Fruchtkasten und die Welfengruft erkundet.

Einen Ausflug an malerische Plätze im Altdorfer Wald bieten die Landschaftsführungen am Stillen Bach oder auf dem Jakobusweg. Bei einer Entdeckungsreise durch Weingarten lernen Kinder spielerisch das Erbe der barocken Glanzzeit kennen.

Wie einst der kaiserliche Landrichter wandeln Besucher im Stadtmuseum im Schloßle unter Stuckdecken aus Zeiten des Rokokos und erfahren historische und kuriose Einzelheiten zum Adelsgeschlecht der Welfen, zur Gründung des Klosters und der mittelalterlichen Buchmalerei. Beim Gang durch das Museum für Klosterkultur gibt es die klösterliche Tradition der Welfenstadt mit Andachtsgegenständen zur Heilig-Blut-Verehrung und oberschwäbischen Ordenstrachten zu entdecken. Eine interessante Verbindung zwischen dem Christentum und der Verehrung heidnischer Götter im frühen Mittelalter zeigen die Schätze und Grabbeigaben aus 801 Gräbern, die das Alamannenmuseum ausstellt.

Junge Entdecker können sich hier selbst als Ausgräber betätigen, in Runenschrift schreiben oder in alamannischer Kleidung das Leben früherer Zeiten nachempfinden.

Im Fasnetsmuseum der Plätzlerzunft erzählen fünfzig lebensgroße Figuren von der Vielfalt der Narrenhäser und Fasnetsbräuche.



### **Parken in der Innenstadt**

Rund 1.200 ober- und unterirdische Parkplätze rund um die Fußgängerzone

### **Stille Örtchen**

Postplatz

Stadtgarten (Hindernisfreie Sanitarräume)

Torgebäude Klosteranlage (Hindernisfreie Sanitarräume)

Café Museum, Karlstraße 28

Hotel-Gasthof Rössle, Friedhofstraße 3-5

Naturwissenschaftliches Zentrum, Kirchplatz 14

Pilsbar „Kaffeemühle“, Maybachstraße 1

### **Hallenbad**

Sport-/Nichtschwimmerbecken, Dampfbad und Saunalandschaft

Brechenmacherstraße 11

### **Freibad**

Beheizte Becken mit Riesenrutsche

Nessenreben

[www.baeder-weingarten.de](http://www.baeder-weingarten.de)

### **Besichtigung Basilika**

Täglich außerhalb der Gottesdienste 8-19 Uhr

### **Führungen in der Basilika**

ca. 60 Minuten, für Gruppen bis 15 Personen 30,- EUR, danach 2,- EUR pro Person

### **Orgelvorführungen**

ca. 45 Minuten, pauschal 90,- EUR

Termine nach Absprache mit dem Katholischen Pfarramt St. Martin,  
Tel. 0751/561270, [www.st.martin-weingarten.de](http://www.st.martin-weingarten.de)



## Mit dem Auto

B30, Ausfahrt Weingarten

Parkmöglichkeiten in der Innenstadt

## Mit Bus und Bahn

Linie 1 und 2 ab Bahnhof Ravensburg

Linie 15 ab Bahnhof Weingarten/Berg

[www.bodo.de](http://www.bodo.de)

## Mit dem Flugzeug

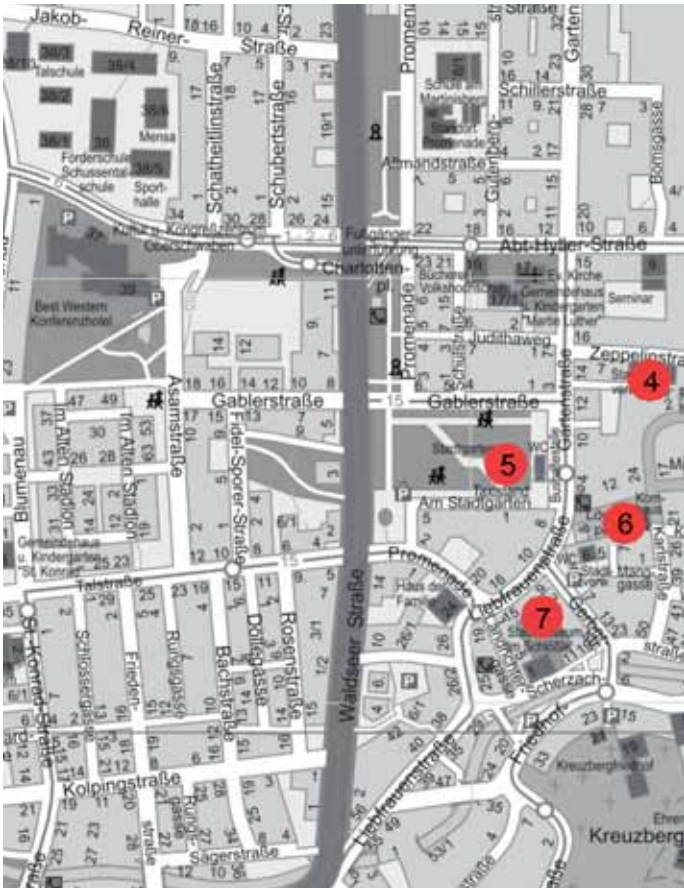
Flughafen Friedrichshafen, nur 30 Minuten von Weingarten entfernt

[www.fly-away.de](http://www.fly-away.de)

## Mit dem Taxi

Rall, Tel. 0751/44444

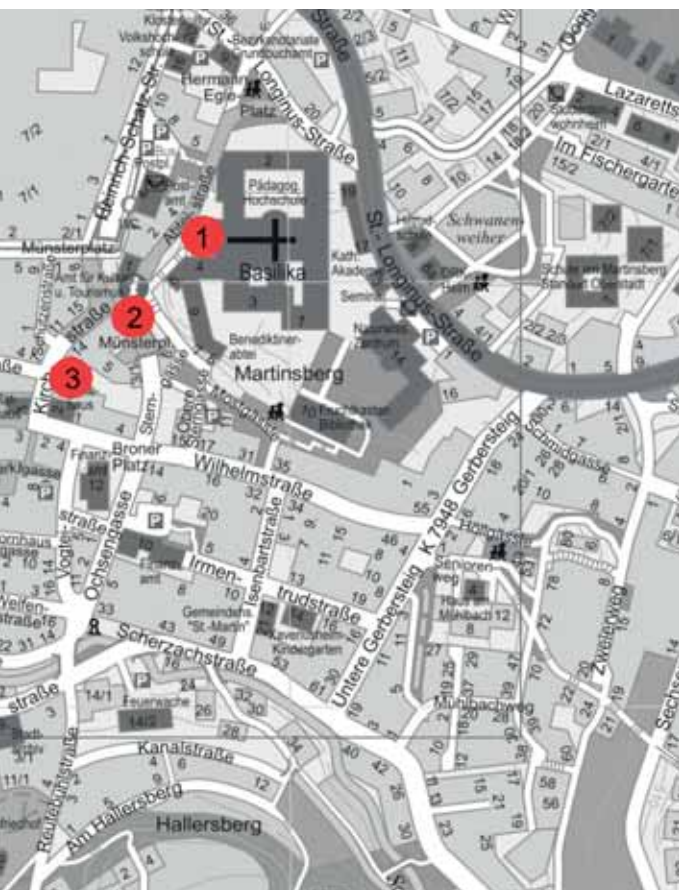
Speidel, Tel. 0751/44066



### Legende Veranstaltungsorte

- |                    |              |
|--------------------|--------------|
| ① Basilika         | ⑤ Stadgarten |
| ② Münsterplatz     | ⑥ Löwenplatz |
| ③ Amtshaus Brunnen | ⑦ Schloßle   |
| ④ Zeppelinstraße   |              |





15   
 Altdorf  
 Weingarten  
 1865 – 2015

**11.00 Uhr Eröffnung im Kultur & Kongresszentrum**

Akkordeonorchester Isny I  
Musikstück: aus der „Suite“ von Rudolf Bruci „Choral“  
Leitung Susanne App

**Grußworte Jürgen Walter MdL**

Staatssekretär im Ministerium für Wissenschaft,  
Forschung und Kunst Baden-Württemberg

**Markus Ewald**

Oberbürgermeister Weingarten

**Christoph Palm**

Präsident des Landesmusikverbandes

**Jochen Haußmann MdL**

Präsident Deutscher Harmonika-Verband e. V.

Akkordeonorchester Isny I  
Musikstück: The bells of Notre Dame von Alan Menken  
(arr. W.Pfeffer)  
Leitung Susanne App

**Verleihung der Conradin-Kreutzer-Tafeln Block 1**

Akkordeonorchester Isny I  
Musikstück: Congo del Fuego Nuevo von Arturo Marquez  
Leitung Susanne App

**Verleihung der Conradin-Kreutzer-Tafeln Block 2**

Akkordeonorchester Isny I  
Musikstück: Libertango von A. Piazzolla  
Leitung Susanne App

**Verleihung: Jürgen Walter MdL**

Staatssekretär im Ministerium für Wissenschaft,  
Forschung und Kunst Baden-Württemberg

**Moderation: Johannes Grebe**

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst  
Baden Württemberg

... anschließend Empfang der Ehrengäste

## 225 Jahre

**Blasmusikverband  
Baden-Württemberg e. V.**  
Musikkapelle Sipplingen e.V.

## 200 Jahre

**Blasmusikverband  
Baden-Württemberg e. V.**  
Musikkapelle Primisweiler e.V.

## 175 Jahre

**Bund Deutscher  
Blasmusikverbände e. V.**  
Musikverein Riegel e.V.

**Schwäbischer Chorverband**  
Gesangverein Liederkranz 1840  
Böhmenkirch e. V.  
Liederkranz Mögglingen 1840 e. V.  
Gesangverein Liederkranz Scheer e. V.

## 170 Jahre

**Badischer Chorverband**  
Männergesangverein „Sängerbund  
1845“ Hüffenhardt e.V.  
Männergesangverein „Rheintreue“  
Weisweil

## 160 Jahre

**Blasmusikverband  
Baden-Württemberg e.V.**  
Stadtkapelle Freudenstadt e.V.

**Bund Deutscher  
Blasmusikverbände e. V.**  
Musikverein Gissigheim e.V.

## 150 Jahre

**Blasmusikverband  
Baden-Württemberg e. V.**  
Musikverein ROTA Schwendi e. V.

**Badischer Chorverband**  
Männergesangverein Silberbrun-  
nen-Eintracht Bahlingen e.V.  
Männergesangverein 1865  
Durbach e. V.  
Männerchor Eggenertal e.V.  
Gesangverein Feuerbach 1865 e.V.  
Gesangverein „Frohsinn“  
Hohentengen e.V.  
Sängerbund Niederbühl 1865 e.V.  
Männergesangverein 1865  
Schmieheim  
Sängerbund 1865 e.V. Mannheim-  
Seckenheim

**Bund Deutscher  
Blasmusikverbände e. V.**  
Blasorchester Bad Dürkheim e.V.  
Musikverein Britzingen e.V.  
Winzerkapelle Munzingen e.V.  
Musikverein Reichenbach e.V.  
Stadtmusik Tiengen e.V.

**Schwäbischer Chorverband**  
Sängerbund Bisingen 1865 e.V.  
- Zollern Voices  
Gesangverein Eintracht  
Geislingen e. V.  
Gesangverein „Harmonie“  
Pliezhausen 1865 e.V.  
Liederkranz Simmozheim 1865 e.V.

**Ohne Dachverband**  
Nürtinger Kantorei

**Bühne Zeppelinstrasse**

11.30 Uhr	VoceProjekt + New Voices Betzenweiler	Josef Menz und Daniela Heinrich
12.30 Uhr	Bodensee Medley Chor Markdorf-Hepbach e.V.	Willi Brommer
13.15 Uhr	Bodensee-Akkordeon-Orchester Fiorini	Martina Blaser
14.30 Uhr	Handharmonika-Club 1932 Ditzingen e.V.	Sergej Riasanow
15.45 Uhr	Akkordeon-Orchester Isny II und III	Susanne App und Ulrike Joos
16.45 Uhr	Akkordeon-Orchester Leutkirch	Anneliese App

**Bühne Löwenplatz**

10.00 Uhr	Musikverein Rielasingen-Arlen .V.	Helmut Matt
11.15 Uhr	Grundschulchor Goldenbühlschule Villingen-Schwenningen	Elke Drohm
12.00 Uhr	Akkordeon-Orchester Rommel Schelklingen	Doris Rommel
13.15 Uhr	Gesangsverein Merkur Geroldsau	Günther Siegwarth
14.00 Uhr	Akkordeonorchester Kisslegg e.V.	Susanne App
15.15 Uhr	Liederkranz Kißlegg mit den Chören CantoClassico, Modern Voices und den JazzSingers	Matthias Walser
16.00 Uhr	Liederkranz Weingarten 1841 e.V.	Katrin Silbereisen

**Bühne Münsterplatz**

10.00 Uhr	Trachtenkapelle Oberried	Marcus Fehrenbach
11.45 Uhr	Sängerkreis Stetten	Jasmin Seclaoui
12.30 Uhr	Musikverein Illmensee e.V.	Georg Zubler
13.30 Uhr	Akkordeon-Orchester der Stadtkapelle Beilstein e.V.	Bettina Anacker
14.30 Uhr	Liederkranz Weiler e.V.	Julia Sontheimer
15.30 Uhr	Männerchor des Oberschwäbischen Chorverbandes	Anne-Regina Sieber
16.15 Uhr	Musikverein Fleischwangen e.V.	Anja Baier

## Bühne Stadtgarten

10.00 Uhr	Musikverein Weingarten e.V.	Manfred Horras/ Stadtmusikdirektor
11.15 Uhr	Akkordeonverein Ravenstein	Tanja Fackelmann
12.45 Uhr	Kreisverbandsseniorenorchester Ravensburg	Kurt Frankenhauser
14.00 Uhr	Handharmonika Club 1952 Weiher e.V.	Frieder Händel
15.15 Uhr	Ich-kann-nicht-singen-Chor Stuttgart	Jeschi Paul
16.00 Uhr	Fortissimas e.V. Stuttgart	Jeschi Paul

## Schlössle/Museum

11.15 Uhr	Landeszitherorchester Baden-Württemberg	Prof. Fredrik Schwenk
12.30 Uhr	Saitencocktail	Birgit Fuchs
13.45 Uhr	Cordes con Brio	Birgit Fuchs
14.45 Uhr	Frauenchor Korolibero e.V.	Raffaele de Dominicis
15.45 Uhr	Württembergisches Zupforchester	Wolfgang Bast
16.30 Uhr	Kirchenchor OPUS "C"	Franz Fuchs

## Basilika

14.00 Uhr	Ravensburger Harmonika-Orchester Bruno Gross e.V.	Dieter Scholz
-----------	--	---------------



**Rathausplatz in Weingarten,  
Kirchstraße 1 und 2**

**Der Eintritt ist frei!!!**

**Es gibt rote, weiße Würste,  
Pommes und Getränke!**

**13.00-13.30 Uhr:**

**Benni Klitzke, Ulm**

Der 18-jährige Benni Klitzke überzeugt sein Publikum mit deutscher Popmusik. Der Singer und Songwriter begleitet seinen Gesang mit der Gitarre.



**13.30-13.45 Uhr: Breakdancer**

**AT#F, Biberach**

Der Deutsche Meister im Breakdance, das „Aqua Team Hunger Force“ zeigt sein außerordentliches Können beim Landesmusikfestival. Die Moves und Flying Steps der Jugendlichen begeistern nicht nur junges Publikum.

**13.45-14.30 Uhr: Long Way Home,**

**Göppingen**

Drums, die knallen wie ein Donnerwetter, Bässe die deine Seele massieren, Gitarrenriffs melodisch und melancholisch zugleich und eine Stimme, die durchaus Reibeisencharakter hat, so lässt sich die Musik von Long Way

Home am besten beschreiben. Das Gesamt-

paket der drei Jungs im Alter von 19 Jahren stimmt: Jung, dynamisch, frisch und mit der Fähigkeit, schnell positive Stimmung zu verbreiten.



**14.30-14.45 Uhr:**

**breakdancer AT#F, Biberach**

Der zweite Auftritt von insgesamt drei Auftritten. Ihr außergewöhnliches Können führte Mitte Mai zum deutschen Meistertitel in Paderborn.

### **14.45-15.25: FaLuca, Popmusik - Mashups, Ulm**

Die zwei Ulmer Studenten Carsten (22 J.) und Lukas (21 J.) begeistern mit ihren Mashups und überzeugen durch hervorragend gespielte Übergänge. FaLuca spielt moderne Popmusik.



### **15.25-15.40 Uhr: Breakdancer AT'F, Biberach**

Der dritte und leider letzte Auftritt! Jetzt geht es weiter mit der Europa-meisterschaft. Viel Erfolg!

### **15.40-16.10 Uhr: Patrick Hörnle mit Freunden, Memmingen**

Patrick (16 J.) und seine Freunde begeistern das Publikum mit verschiedenen Musikrichtungen und -stilen. In Weingarten werden Sie qualitativ hochwertigen Livegesang mit Playbackmusik verbinden. Was bei The Voice of Germany funktioniert, wird hier live gezeigt.



### **16.10-16.40 Uhr: Léon Rudolf aus Ulm**

Mit Léon Rudolf tritt ein herausragender Singer & Songwriter auf die Bühne, der aktuell an der Popakademie Mannheim studiert.

Léon ist bekannt aus der TV-Sendung „The Voice of Germany 2013“ und er begeistert die Zuhörer mit seiner außergewöhnlichen Singstimme. Er begleitet seinen Gesang gleichzeitig mit bis zu drei Instrumenten.

Was Léon wirklich mit seiner Musik weitergeben will, kann man nur an seinen Konzerten erfahren, wenn man ihn als Straßenmusiker trifft oder ihn von Herzen Lachen hört.

Léon Rudolf reist trotz Prüfungsstress aus Mannheim an.



**ab 17.15 Uhr**

**Bühne Stadtgarten**

**Cymbaleia Hackbrettensemble**

**Markus Ewald**

Bürgermeister der Stadt Weingarten

**Cymbaleia Hackbrettensemble**

**Jochen Haußmann**

Präsident Deutscher Harmonik-Verband e.V.

**Cymbaleia Hackbrettensemble**

**Johannes Arnold**

Oberbürgermeister der Stadt Ettlingen

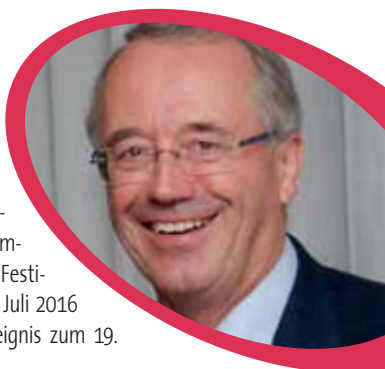
**„Stabsübergabe“**

**Matthias Matzke**

Akkordeon



**Herzliche Einladung zum  
19. Landes-Musik-Festival  
am 9. Juli 2016 in Ettlingen**



Chöre, Orchester, Ensembles – Musikbegeisterte aus ganz Baden-Württemberg – heiße ich zum Landes-Musik-Festival in Ettlingen willkommen. Am 9. Juli 2016 wird dieses große musikalische Ereignis zum 19. Mal ausgetragen.

Der Badische Chorverband als Ausrichter freut sich auf Begegnungen mit Amateurmusikern aus dem ganzen Land.

Ettlingen, die badische Große Kreisstadt am Rande des nördlichen Schwarzwalds, bietet eine hervorragende Kulisse für das Landes-Musik-Festival.

Hier kann in der historischen Altstadt nach Herzenslust musiziert und gesungen werden. Auch der Horbachpark, 1988 im Rahmen der Landesgartenschau entstanden, bietet zahlreiche Auftrittsorte im Grünen an. Umgeben von historischen Fachwerkhäusern, auf Plätzen und in Gäschen, oder vor einem romantischen Bachlauf, einem See und Streuobstwiesen kann sich Baden-Württemberg als Musikland so richtig darstellen.

Beste Voraussetzungen dafür wollen wir als Ausrichter schaffen und bedanken uns an dieser Stelle bei der Stadt Ettlingen für die Unterstützung.

Die besondere Atmosphäre dieser Stadt werden die Teilnehmer selbst erfahren; denn Ettlingen blickt nicht nur auf fast 2000 Jahre Geschichte zurück, sondern die Ettlinger sind – wie ich aus eigener Erfahrung weiß – ein musikbegeistertes Völkchen, das sicherlich gerne an den verschiedenen Auftrittsstätten verweilt und sich von der Musik aus ganz Baden-Württemberg mitreißen lässt.

Seien Sie mit dabei. Feiern Sie mit uns die Amateurmusik in ihren vielschichtigen Ausprägungen. Lassen Sie uns singen und musizieren und den Menschen zeigen: handgemachte Musik ist immer noch die beste.

Ich darf Sie im Namen des Badischen Chorverbandes herzlich zum Besuch des Landes-Musik-Festivals im nächsten Jahr nach Ettlingen einladen.

Ihr

Josef Offele

Präsident des Badischen Chorverbandes



25. April 1998 Baden-Baden  
Bund Deutscher Blasmusikverbände (BDB)
24. April 1999 Schwäbisch Gmünd  
Schwäbischer Sängerbund (SSB)
15. April 2000 Müllheim/Baden  
Badischer Sängerbund (BSB)
28. April 2001 Trossingen  
Deutscher Harmonika-Verband (DHV)
15. Juni 2002 Stuttgart  
Blasmusikverband Baden-Württemberg (BVBW)
26. April 2003 Rastatt und Ötigheim  
Bund Deutscher Blasmusikverbände (BDB)  
Bund Deutscher Zupfmusiker (BDZ)
24. April 2004 Esslingen  
Schwäbischer Sängerbund (SSB)  
Baden-Württembergischer Sängerbund (BWSB)
18. Juni 2005 Ladenburg  
Badischer Sängerbund (BSB)
15. Juli 2006 Heidenheim  
Deutscher Harmonika-Verband (DHV)  
Landesverband Baden-Württembergischer  
Liebhaberorchester (LBWL)
16. Juni 2007 Ravensburg  
Blasmusikverband Baden-Württemberg (BVBW)  
Deutscher Zithermusik-Bund (BDZ)
28. Juni 2008 Bietigheim-Bissingen  
Schwäbischer Sängerbund (SSB)  
Bund Deutscher Zupfmusiker (BDZ)
20. Juni 2009 Bühl/Baden  
Bund Deutscher Blasmusikverbände (BDB)  
Landesverband Baden-Württembergischer  
Liebhaberorchester (LBWL)
10. Juli 2010 Villingen-Schwenningen  
Badischer Chorverband (BCV)  
Landeshackbrettbund Baden-Württemberg
09. Juli 2011 Pfullingen  
Deutscher Harmonika-Verband (DHV)
16. Juni 2012 Nagold  
Blasmusikverband Baden-Württemberg  
Deutscher Zithermusikbund, LV Baden-Württemberg
22. Juni 2013 Buchen im Odenwald  
Bund Deutscher Blasmusikverbände  
Bund Deutscher Zupfmusiker, LV Baden-Württemberg

05. Juli 2014 Schwäbisch Gmünd  
Schwäbischer Chorverband  
Baden-Württ. Sängerbund
19. Juli 2015 Weingarten  
Deutscher Harmonika-Verband (DHV)  
Landesverband Baden-Württemberg
09. Juli 2016 Ettlingen  
Badischer Chorverband  
Landeshackbrettbund Baden-Württemberg

**Die clownesken walkacts von Tommy Nube begeistern und schenken dem Augenblick ein spontanes Lachen. Bemerkenswert dabei ist, mit welch vermeintlich einfachen Mitteln es dem Clown Tommy Nube gelingt, zu überraschen und dem Unerwarteten eine stilvolle humorvolle Note abzugewinnen.**





DEUTSCHER  
HARMONIKA-  
VERBAND

Landesverband  
Baden-Württemberg e.V.



*Mach mit -  
mach Musik*